

Gehörlosengemeindetag beim 2. Mitteldeutschen Kirchentag – endlich mehr Gebärdensprache in der Evangelischen Kirche?

WANN: 21./22. September 2013

WO: Jena, Zentrum

WAS: GL-Gemeindetag 2013 beim 2. Kirchentag der EKM

Die Gehörlosengemeinden der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) laden ein, ihre Sprache und Kultur sowie die Gemeinschaft am Tisch des Herrn zu erleben. Das Besondere unserer Gemeinden ist die volle Anerkennung der Deutschen Gebärdensprache (2. Mose 4,11) sowie des damit verbundenen Kultur- und Selbstverständnisses. Gehörlosengemeinden sind sowohl Ausdruck der Vielfalt (1. Kor. 12,22-27) als auch der unbehinderten Einheit (Gal. 3,26) der Kirche als Leib Christi. Für mehr Selbstbestimmung und Gleichberechtigung werden gewählte Vertrauenspersonen der Gehörlosengemeinden in einem Festgottesdienst eingesegnet. Je mehr Gebärdensprachnutzer den Kirchentag besuchen, desto mehr merken alle, wie wichtig Barrierefreiheit und Inklusion sind: Gehörlose weg vom Rand in die Mitte!

DESHALB: MACHEN SIE DEN SCHRITT ZU MEHR BARRIEREFREIHEIT, MEHR VERSTÄNDNIS UND VERSTÄNDIGUNG... MIT EINEM FUß IM PARADIES



PREIS: 8 EUR für Mahlzeit, Kaffee und Kuchen, Kultur
Informationen unter www.sehen-verstehen-glauben.de
oder bei Landespfarrer A. Konrath, FAX 0365 8356990